

Digitalisierung in der Arztpraxis

Am Donnerstag lud die Non-Profit-Organisation «ärzte-forum.swiss» Ärztinnen und Ärzte zu einer Veranstaltung zum Thema «Digitalisierung in der Arztpraxis – Chance oder falsches Versprechen?» ein. Gastgeber war Thomas Lehmann, Leiter Gewerbekunden und Direktionsmitglied der St.Galler Kantonalbank.

ärzte-forum.swiss Alle Welt spricht über die Digitalisierung. Welche Herausforderungen die digitale Transformation mit sich bringt, erleben Ärztinnen und Ärzte in ihrem Praxisalltag täglich hautnah. Kämpfen sie doch gegen die vielen kleinen Fehler ihrer Praxissoftware. Hinzu kommt, dass Dokumente an Kolleginnen und Kollegen oder Patientinnen und Patienten teilweise noch immer umständlich verschickt werden müssen – Digitalisierung hin oder her. Wo liegen die Chancen und Risiken der Digitalisierung in der Arztpraxis?

Technologie nicht als Selbstzweck

Zu Beginn seines Vortrags wies Referent Jürg Lindenmann, Inhaber und Geschäftsführer der health-IH GmbH, darauf hin, dass sich der Einsatz von Informatik nur lohne, wenn sich ein Mehrwert für die Gesellschaft ergebe. Dies gelte auch für den Einsatz im Gesundheitswesen. Auch wenn Fortschritte erzielt worden seien, brauche es für eine umfassende Diagnose und Behandlung immer Ärztinnen und Ärzte.



Jürg Lindenmann (Referent) und Thomas Lehmann (Gastgeber).

z.V.g.

Elektronisches Patientendossier

Im Bereich der Digitalisierung sei zurzeit das elektronische Patientendossier ein ganz heisses Eisen, so Lindenmann. Würden hierdurch doch keine nennenswerten Mehrwerte für Patientinnen und Patienten sowie für medizinische Fachpersonen geschaffen. Dies, weil medizinische Daten gemäss Gesetz nur als PDF vorliegen müssten. Für eine Ärztin oder einen Arzt sei es praktisch unmöglich, hieraus die notwendigen Informationen zu erhalten. Dennoch biete die Digitalisierung für Ärztinnen und Ärzte auch Chancen. Würde anstelle von PDF mit strukturierten Daten gearbeitet, liesse sich die Qualität des Informationsaustausches zwischen den zahlreichen Akteuren im Gesundheitswesen steigern. Im Ergebnis hätten Ärztinnen und Ärzte wieder mehr Zeit für ihre Patientinnen und Patienten. Bis es in der Schweiz so weit sei, müssten noch einige Meilensteine genommen werden. *pd*

Mehr Infos

zum Verein «ärzte-forum.swiss»
unter www.aerzte-forum.swiss